Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Blutspendedienst Nord-Ost
Berlin | Brandenburg | Hamburg
Sachsen | Schleswig-Holstein



Blutspenden für Kim: DRK-Blutspendedienst und Centrum Galerie rufen ab 18. Oktober zur „Blutspende-Challenge gegen Krebs“ auf: 14jährige Krebspatientin aus Weinböhla ist Schirmherrin

Sachsen
Blutspende / 14.10.2022

Der Dresdner Rennfahrer Jonas Greif übernimmt die Patenschaft und spendet am 18. Oktober selbst Blut

Dresden, den 13.10.2022 – Die 14jährige Schülerin Kim aus Weinböhla erhielt 2021 die Diagnose Knochenkrebs. In einem langen und schwierigen Prozess kämpfte sie gegen die Krankheit und erhielt im Rahmen der Behandlung auch 23 Bluttransfusionen. Nun möchte Kim etwas zurückgeben und aktuell betroffenen Krebspatienten helfen. Deshalb ruft sie gemeinsam mit dem DRK-Blutspendedienst und Unterstützern zur „Blutspende-Challenge gegen Krebs“ im DRK-Blutspendezentrum in der Centrum Galerie auf.

Offizieller Auftakt ist am 18. Oktober, um 11 Uhr. Bis zum 18. November sollen an 23 Tagen neue Blutspender gewonnen werden, um so die Patientenversorgung in den Kliniken zu sichern. Ziel sind 500 Blutspenden in 23 Tagen für Patienten in der Region. Unter allen Spendenden innerhalb des Zeitraumes der Challenge wird täglich ein Wertgutschein für den Freizeitpark Belantis in Leipzig verlost.

Kim wird am Dienstag, dem 18. Oktober selbst vor Ort sein und möchte sich bei allen Blutspendenden bedanken. 23 Blutspenden für krebskranke Kim | DRK Blutspende-Magazin Prominenter Pate der Aktion ist der Dresdner Motorsportler Jonas Greif. Er ist am 18. Oktober vor Ort und spendet zusammen mit Kims Mutter Blut. „Nach all der Zeit kann man nicht einfach so zurückgehen in den Alltag, deshalb wollen wir etwas zurückgeben“, sagt sie.

Zum Meet-and-Greet mit Pate Jonas Greif und Kim als Schimherrin der „Blutspende-Challenge gegen Krebs“ laden wir herzlich zum Fototermin ein, am Dienstag, dem 18.Oktober 2022, um 11.00 Uhr in die Centrum Galerie Dresden, Prager Str. 15-17, 01069 Dresden, DRK-Blutspendezentrum im Untergeschoss

Um Ihre Akkreditierung wird gebeten unter: k.schweiger@blutspende.de oder 01735364689, über spontanes Erscheinen freuen wir uns ebenso. Bitte beachten Sie: für die Berichterstattung von diesem Termin gilt eine Maskenpflicht

Kim steht für Interviews und O-Töne zur Verfügung. Als Gesprächspartner vor Ort sind auch:

- Prof. Dr. med. Torsten Tonn, DRK-Blutspendedienst Nord-Ost
- Jonas Greif, Rennfahrer, Motorsportler und Blutspender
- Falk Noack & Team, Sonnenstrahl e.V. Dresden

Auch der Dresdner Verein Sonnenstrahl e.V. engagiert sich für die Aktion. Sonnenstrahl e.V. begleitet und unterstützt auch Kim und ihre Familie, wie viele andere betroffene Familien, während der Zeit der Erkrankung. https://www.sonnenstrahl-ev.org/ So wird der Geschäftsführer des Vereins Falk Noack ebenfalls am 18.Oktober eine Blutspende im DRK-Blutspendezentrum in der Centrum Galerie leisten.

Weitere Unterstützende der Aktion sind die Centrum Galerie, der Freizeitpark Belantis (Leipzig), idee.Creativmarkt in der Centrum Galerie und Dr. Michael Freude aus Meißen.

DRK-Blutspende-Challenge 17. Oktober bis 18. November 2022 in der Centrum Galerie Dresden, Prager Str. 15-17, 01069 Dresden. Einfach Termin für die Blutspende reservieren unter

https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/m/centrum-galerie

oder spontan vorbeikommen im DRK-Blutspendezentrum in der Centrum Galerie, Blutspendezeiten:

Mo, Mi, Do, Fr von 14 bis 19 Uhr

Di von 10 bis 15 Uhr

Alle DRK-Blutspendetermine in Sachsen unter https://blutspende-nordost.de/blutspendetermine/

Für alle DRK-Blutspendetermine ist die Buchung einer festen Spendezeit vorab unbedingt erforderlich. Bitte um eine Terminreservierung auf https://terminreservierung.blutspende-nordost.de

Informationen auch unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11.

Hintergrund

Die aus den Blutspenden gewonnenen lebensrettenden Blutpräparate haben nur eine kurze Haltbarkeit (5 Tage bis 5 Wochen). Maximal 42 Tage sind Präparate aus roten Blutkörperchen - die Erythrozytenkonzentrate - haltbar, solche aus Blutplättchen - die Thrombozytenkonzentrate - sind sogar lediglich fünf Tage einsetzbar. Wegen des nach wie vor hohen Infektionsgeschehens sind überdies viele derzeit infizierte Spendewillige vorübergehend nicht zur Blutspende zugelassen.

Wichtige Hinweise

- Die Verpflichtung zum Tragen einer OP-Maske oder einer FFP2-Maske besteht allen vom DRK-Blutspendedienst Nord-Ost angebotenen Blutspendeterminen weiterhin. Alle Spendewilligen erhalten eine entsprechende Maske vor Ort.
- Personen mit Erkältungssymptomen, Fieber und Durchfall werden nicht zur Blutspende zugelassen.
- Spenderinnen und Spender können nach einer durchgemachten Corona-Infektion 4 Wochen nach Genesung wieder zur Spende zugelassen werden. Bei einem leichten Krankheitsverlauf ohne Fieber kann 7 Tage nach Symptomfreiheit wieder Blut gespendet werden.

Ansprechpartner



Kerstin Schweiger

Pressesprecherin Medienarbeit Berlin, Brandenburg und Sachsen

Tel.: 030 80681-118

Mobil: 0173 536 46 89

E-Mail